

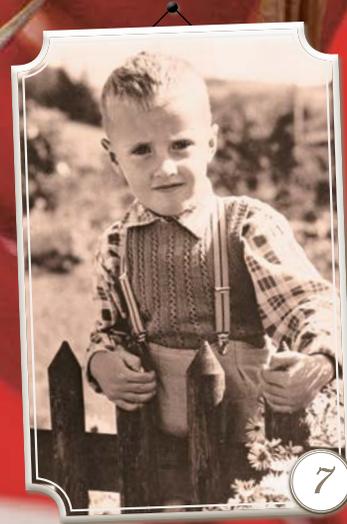
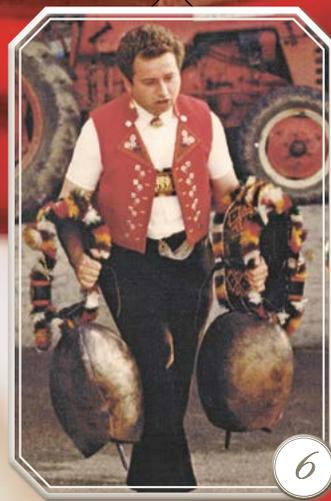
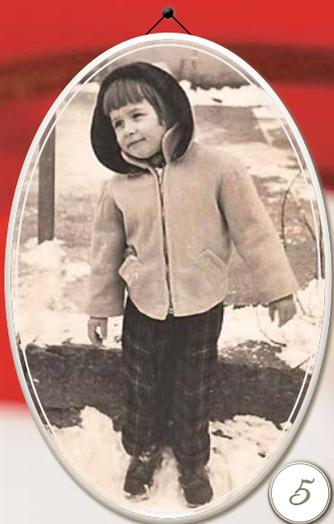
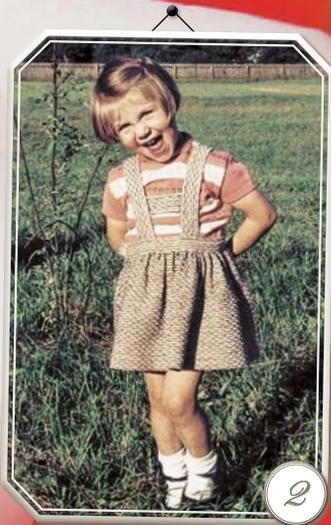


## 1.-August-Wettbewerb

# Ach, wie waren wir einmal herzlich ...

Das sind wir natürlich immer noch – einfach ein wenig anders. Wir haben bei einigen Einwohnern, die man in unserer Gemeinde durchaus kennt, um ein Foto von «damals» gebeten. Erkennen Sie diese Knirpse, kleinen Mädchen, Teenager und jungen Leute? Wenn ja, haben Sie grosse Chancen bei unserem Wettbewerb einen schönen Preis zu gewinnen. Wenn nein – kein Problem – unsere Tipps auf der nächsten Seite helfen Ihnen garantiert auf die Sprünge! Dort erfahren Sie auch, was Sie machen müssen wenn Sie mitmachen möchten. Viel Spass!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen allen einen wunderschönen 1. August!



## 1.-August-Wettbewerb – so gehts

## Ja genau, das ist doch sicher ...

Auf den Umschlagsaussenseiten dieser Ausgabe sehen Sie alte Fotos von 23 Personen, die in Feuerthalen oder Langwiesen leben oder ein Amt ausüben. Schauen Sie sich unsere Tipps unten an (Nummerierung beachten). Jedem Foto ist ein Feld für den Lösungssatz zugeordnet. Wenn Sie die Person erkennen, schreiben Sie den Buchstaben, der hinter dem richtigen Namen steht, ins entsprechende Feld.

Wenn Sie den Lösungssatz erarbeitet haben, senden Sie den ausgefüllten Teilnahme-Coupon an:

**Redaktion Feuerthaler Anzeiger, Postfach 20, 8245 Feuerthalen** oder werfen Sie ihn in den Briefkasten der **Redak-**

**tionskommission** bei der Druckerei Landolt AG. Sie können auch per E-Mail teilnehmen: Lösungssatz und alle Kontaktdaten senden an: [redaktion@feuerthaleranzeiger.ch](mailto:redaktion@feuerthaleranzeiger.ch) (Betreff: 1.-August-Wettbewerb 2016). Es dürfen alle FA-Leserinnen

und -Leser teilnehmen, selbstverständlich auch die abgebildeten!

Ausgeschlossen von einer Teilnahme sind Mitglieder der FA-Redaktion, Mitarbeitende der Druckerei Landolt AG und deren Angehörige.

**Einsendeschluss ist Freitag, 19. August 2016.** Die Auflösung des Wettbewerbs mit den aktuellen Fotos zum vergleichen (bewahren Sie dazu diese Ausgabe auf), erfolgt im Feuerthaler Anzeiger Nr. 17 vom 26. August 2016. Dort werden auch die Preisgewinner bekannt gegeben.

**1** Sie ging sicher gerne zur Schule, das sieht man. Zu ihr geht man heute zum Beispiel wenn man mit dem Nachbarn Streit hat. Manchmal kann sie helfen.

- Ursula Sauter S
- Margrith Späth K
- Heidi Bucher H

**2** Es ist schon mehr als fünfzig Jahre her, seit diese junge Dame so keck in die Kamera lächelte. Heute ist sie in der Gemeinde die Experte für ältere Menschen.

- Ursula Weber E
- Kathrin Studer A
- Angelika Nyffenegger C

**3** Dieser Wonnepropfen kommt heute mit Blaulicht. Vor allem dann, wenn's richtig heiss wird.

- Peter Bucher L
- Tom Frey H
- Thomas Bögli P

**4** «Soo herzig...» würde Christa Rigozzi wohl sagen. Nicht nur herzig, sondern wahre Kunstwerke sind die floralen Kreationen, welche sie heute gestaltet und im eigenen Geschäft verkauft.

- Rahel Brunner E
- Ursula Müller A
- Rahel Wenger O

**5** Mit ihr sitzt nun, der Einheitsgemeinde sei Dank, wieder eine Frau im Gemeinderat. Dort ist sie Leiterin des Ressorts Bildung. Früher hiess das einfach Schulpräsidentin.

- Yvonne Schwaninger N
- Emma Gasser L
- Paula Kämpf H

**6** Ihn erkennen wohl die wenigsten auf Anhieb... ausser diejenigen, welche ab und zu einen katholischen Gottesdienst besuchen.

- Peter Wabel C
- Vitus Huonder P
- Werner Läuchli S

**7** «Freizeitgastronomie» ist sein Steckenpferd. Zudem hat dieser (da-

mals vierjährige) Kerl heute einen eher ungewöhnlichen Übernamen, zumindest für einen Mann.

- Peter Gasser L
- Kurt Schmid K
- Jürg Lüchinger T

**8** Als Koch machte er sich bereits in Amerika einen Namen. Man kennt ihn auch aus dem Schaffhauser Fernsehen und seit letztem Herbst bewirbt er seine Gäste ganz nah beim Rhein.

- Daniel Riedener E
- Johannes Hahnloser A
- Marcel Riedener X

**9** Im Gegensatz zu vielen anderen Männern, trägt er die Haare heute deutlich länger als vor 39 Jahren. In seinem Lokal hängt eine riesige Uhr... das sollte reichen, oder?

- Tom Albatros Luley G
- Tom Adler Dooly K
- Kai Habicht Miller P

**10** Damals turnte er auf Holzstämmen herum. Heute ist er unser «Dorf-Stromer» und sitzt als Dienstältester im Gemeinderat. Zumindest politisch hat es sein Bruder aber noch ein bisschen weiter gebracht:

- Christian Germann F
- Hannes Germann P
- Köbi Germann E

**11** Dieser herzige Kerl ist nicht in der Schweiz aufgewachsen. Seit bald fünf Jahren ist er aber unser Beizer z'mitzt im Dorf.

- Mauro Stracka P
- Abaz Rragamaj M
- Pedro Studer N

**12** Diese Familie lebt noch nicht so lange in Feuerthalen. Sonntags trifft man Mutter oder Vater (oder beide zusammen) meistens in der reformierten Kirche. Der kleine Mann in der Mitte ist übrigens seit kurzem Redaktor beim Feuerthaler Anzeiger:

- Familie Eich I
- Familie Palm E
- Familie Tann S

**13** Wer ist schon Burt Reynolds oder Brad Pitt? Der junge Beau auf dem Bild war damals noch ein deutscher Architekt in Schaffhausen. Er ist nun schon lange Schweizer, wohnt in Langwiesen und ist ein Hans-Dampfin-allen-Gassen:

- Peter Breiter H
- Urs Beat Meyer C
- Werner Wocher I

**14** Heute kämpft er nicht mehr mit dem Holzprügel. Als engagierter Politiker führt er nun die feinere Klinge. Der SVP-Mann bekleidet zurzeit das höchste politische Amt in unserer Gemeinde:

- Jürg Grau N
- Paul Amsler D
- Matthias Huber P

**15** Während vielen Jahren führte er zusammen mit seiner Frau die Poststelle in Langwiesen bis zu deren Schliessung. Heute ist er vielfacher Grossvater und engagiert sich überall wo es etwas zu helfen gibt.

- Moritz Holenweger Y
- Max Himmelberger D
- Hans Hauswirth R

**16** Sportlich ist diese Dame noch heute. Mit Geld kann sie wahrscheinlich auch umgehen, darum arbeitet sie wohl auch in der Feuerthaler Finanzverwaltung.

- Julia Wipf C
- Edith Wagner E
- Marianne Schwab V

**17** Dieses modebewusste Mädchen war sicher auch eine gute Schülerin. Immerhin ist sie heute Schulleiterin in Feuerthalen:

- Nathalie Gerber G
- Silvia Tschannen L
- Jacqueline Stauber A

**18** Hier mit 23 hatte diese junge Frau Grosses vor. In Geschäft und Politik war sie stets erfolgreich. Sie ist auch die Bauherrin des neuen Wohn- und Geschäftshauses an der Diessenhoferstrasse:

- Elisabeth Hauser M
- Margrit Gasser N
- Silvia Marti O

**19** Zu den Leuten reden konnte er offensichtlich schon in jungen Jahren gut. Als Historiker, Kantilehrer, Gemeinderat und Kantonsrat, kommt ihm dies heute zu gute.

- Markus Späth R
- Igor Zanon B
- Michael Späth K

**20** Ob er schon damals mit der Eisenbahn gespielt hat, weiss der FA nicht. Später hat er bei der Bahn gearbeitet und war der letzte Bahnhofvorstand in Feuerthalen:

- Emil Schaad H
- Werner Schad J
- Max Gasser D

**21** Sie blickte als Teenager noch ein wenig skeptisch drein. Ob sie damals schon eine Anhängerin des Chorgesanges war? Heute singt sie leidenschaftlich im Frauenchor Choriversum Feuerthalen und präsierte diesen auch bis in diesem Jahr:

- Sonja Rüedi O
- Ursula Schmid A
- Jolanda Bachmann E

**22** 1960 war das Trottnet DAS Fortbewegungsmittel dieses Knirpses. Auch viele Jahre später ist er meistens auf zwei Rädern unterwegs. Es macht ihm dabei auch nichts aus, zwischendurch mal nach Lettland zu radeln, oder nach Schottland:

- Thomas Schiegg S
- Peter Gasser J
- Peter Loosli I

**23** Damals war sie 12. Heute sind ein paar Jährchen und einige Erfahrungen dazu gekommen. Als CVP-Gemeinderätin war sie Feuerthaler Sozialreferentin:

- Eva Gasser V
- Margret Meier-Volz N
- Hanni Oberhänsli Z

# Es gibt auch etwas zu gewinnen!

Was wäre ein Wettbewerb ohne schöne Preise? Aus allen richtigen Einsendungen werden sechs Preisgewinner gezogen. Sie können sich jetzt schon freuen, denn nachfolgende Feuerthaler Geschäfte und Wirte haben sich grosszügig gezeigt und tolle Preise spendiert:



**Hanspeter Mückli, Nicole Mettler und Barbara Mückli (v.l.n.r.) spenden eine gefüllte Riesenbrezel.**

• **Beda Beck**

Unser «Dorfbeck», die Bäckerei Beda Beck, die Bäckerei Beda Beck offeriert einen Gutschein für ihre herrliche Party-Spezialität, eine reichhaltig gefüllten Party-Brezel. 12 bis 15 hungrige Personen können sich daran satt essen.



**Petra Vetsch Imholz lädt zum Shoppen in ihrem kleinen Geschäft. Nebst zwei feinen Rosen-Produkten offeriert sie auch einen Einkaufsgutschein.**

• **S'Mitbringsel**

Im «s'Mitbringsel» von Petra Vetsch Imholz, kann man allerlei Schönes und Gutes von, aus oder mit Rosen kaufen. Die Inhaberin offeriert einen herrlichen Rosensirup, einen Rosengelée und einen Einkaufsgutschein im Wert von Fr. 25.–.



**Koch und Wirt Daniel Riedener offeriert ein feines Nachtessen im Munotblick für zwei Personen.**

• **Restaurant Munotblick**

Daniel Riedener, der Wirt vom Restaurant Munotblick bittet zu Tisch: Ein herrliches Nachtessen spendiert er für eine Gewinnerin oder einen Gewinner und zwar mit Begleitung.



**Bei Rahel Wenger in ihrem Geschäft «Florales Gestalten» ohne Portemonnaie einkaufen: Der wunderschön verpackte Gutschein im Wert von Fr. 70.– macht es möglich.**

• **Florales Gestalten**

Wunderschöne und exklusive Werke floraler Kunst bietet Rahel Wenger in ihrem Geschäft an. Für einen Wettbewerbsgewinner hat sie einen Gutschein im Wert von Fr. 70.– gespendet. Schon dessen exklusive Verpackung ist ein Kunstwerk für sich.



**Ob in der schönen Gartenwirtschaft oder drinnen im gemütlichen Restaurant, im Schwarzbrünneli is(s)t man immer richtig. Mit dem Gutschein von Abaz Rragamaj sogar kostenlos.**

• **Restaurant Schwarzbrünneli**

Bei Abaz Rragamaj vom Restaurant Schwarzbrünneli kann eine Glückliche oder ein Glücklicher einkehren. Ein Konsumationsgutschein im Wert von Fr. 75.– liegt bereit.



**Vera Strauss und Patrick Rähmi laden vier Personen nach dem Baden zum Essen ein.**

• **Freizeitanlage Rheinwiese**

Im Badi-Beizli in Langwiesen kann man auch währschaft essen! Vera Strauss und Patrick Rähmi wollen dies einer Gewinnerin oder einem Gewinner beweisen. Einen Gutschein für ein Abendessen mit drei Gängen gleich für vier Personen offerieren sie dafür.

**Wir danken all diesen Geschäftsleuten und Wirten für ihre grosszügigen Preisspenden. Selbstverständlich empfehlen wir sie auch für Ihren nächsten Einkauf oder Restaurantbesuch!**

**Lösungssatz:**

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

9	10	11	12	13	14	15	16
---	----	----	----	----	----	----	----

17	18
----	----

19	20	21	22	23
----	----	----	----	----

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

## Bundeszmorger

# 1.-August-Feier

Einladung zum Bundes-Zmorger auf dem Areal des Schulhauses Spilbrett von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Am 1. August wird in unserer Gemeinde der traditionelle «Bundes-Zmorger» durchgeführt. Der FC Feuerthalen freut

sich, zwischen 9.00 und 12.00 Uhr auf dem Areal des Schulhauses Spilbrett (Schlechtwetter-Variante: Turnhalle Spil-

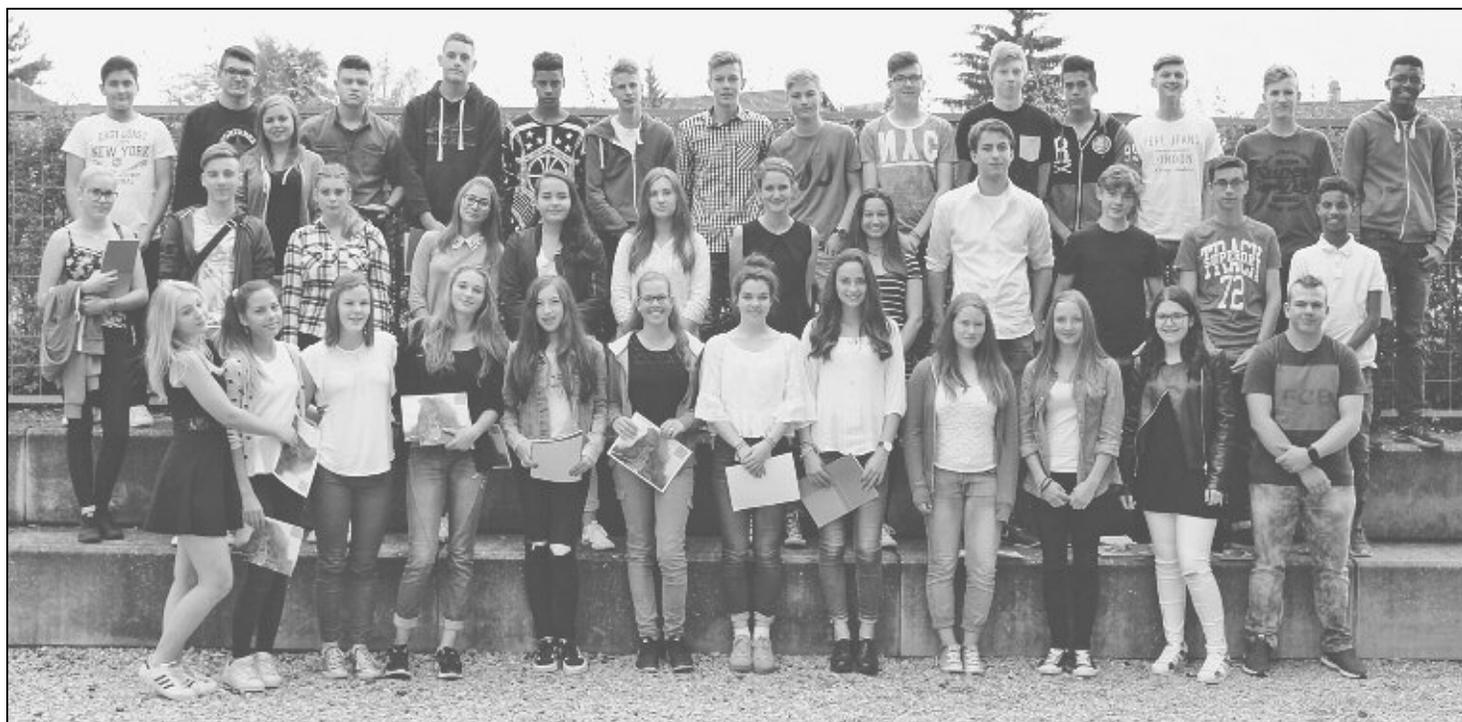
brett) möglichst vielen Besucherinnen und Besuchern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet anbieten zu können.

Die Begrüssung der Gäste erfolgt durch den Finanzreferenten der Gemeinde, Matthias Huber. Organisator: FC Feuerthalen

## Schuljahresschluss der Schule Feuerthalen

# 11500 Lektionen nach dem ersten Schultag

Am vergangenen Freitag durften sich die Schülerinnen und Schüler aus Feuerthalen über den Beginn der Sommerferien freuen. Für manche von ihnen hiess es jedoch auch Abschied nehmen von ihrer Zeit an der Schule Feuerthalen.



Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3A, 3BC und für vier Schüler der Klasse 2A heisst es nun Abschied nehmen von ihrem «Stumpi».

### ► Felix Palm

Für rund 40 Schülerinnen und Schüler der Schule Feuerthalen kam nun der (vielleicht lang ersehnte) letzte Schultag. Darum versammelten sich Schüler und Eltern um 10 Uhr morgens im Singsaal des Schulhauses Spilbrett, um gemeinsam die letzten offiziellen Stunden an der Schule zu feiern und einen Blick zurück auf die vergangene Schulzeit zu riskieren. «Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler auf die Zukunft vorzubereiten», so Schulleiter Stefan Surbeck in seiner kurzen Begrüssungsrede. Dazu hätten sie 11500 Lektionen Zeit ge-

habt. Nach der Begrüssung übernahmen die Schülerinnen und Schüler die Leitung der letzten Stunden und schauten zurück auf ihre prägende Zeit an ihrem «Stumpi». In einer bewegenden Rede, einigen Präsentationen mit den Bildern der letzten Jahre und Liedern, wurden noch einmal die schönsten Momente der Schulzeit zum Leben erweckt. In diesem Zustand der allgemeinen Nostalgie zauberte Surbeck mit seinen ganz persönlichen Erfahrungen der grösseren und kleineren Patzer der Schülerinnen und Schüler das Lachen zurück auf die Gesichter der Anwesenden. In seinem Spiel, das

sich an eine Quizshow aus den USA anlehnt und «Jeopardy» heisst, mussten die Schülerinnen und Schüler so manch knifflige und stets humorvolle Frage rund um die Schule und das Erlebte beantworten.

### Tanz der Lehrer

Um halb vier versammelten sich die Lehrpersonen, Schulpfleger und weitere Mitarbeiter der Schule Feuerthalen in der Turnhalle des Schulhauses Stumpenboden, um sich unter der Leitung von Francis Feybli, der traditionelle Tänze untersucht und diese auch unterrichtet, in den verschiedensten Volkstänzen aus den verschie-



Verena Glesti verlässt nun nach 16 Jahren die Schule. Auf dem Bild fehlen Violette Tanner und Dominique Kittler.



**Nach einem anstrengenden und erfolgreichen Schuljahr lassen Mitarbeitende und Schulbehörden das Jahr bei verschiedensten Volkstänzen ausklingen.**

densten Ländern zu versuchen und das Schuljahr bei schwungvollen Tänzen ausklingen zu lassen. Nach einer kleinen Begrüssung durch Yvonne Schwaninger, Präsidentin der Schulpflege Feuerthalen, galt es, sich zuerst mit Fragen wie «Was ist ein Schritt?» auseinanderzusetzen und anschliessend das theoretisch gelernte in die Praxis umzusetzen. Bei dieser kleinen Reise durch die Welt der Tänze kam auch ab und zu etwas Verwirrung, auf angesichts der vielen unterschiedlichen Schritte. Doch stand natürlich der Spass im Vordergrund.

### Neue Gesichter im Stumpi

Nach einer Stunde voll Tanz und Musse wurden in der Aula

des Schulhauses Stumpenboden drei Mitarbeiterinnen verabschiedet. Anschliessend wurden die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich in Empfang genommen. Zudem bedankte sich Yvonne Schwaninger bei mehreren Mitarbeitenden für ihr langjähriges Engagement für die Schule Feuerthalen. So wurden Monika Frei für 20 Jahre, Anja Herren und Bruno Hollenstein für je 15 Jahre, Jacqueline Stauber für 25 Jahre und Regula Imholz für 10 Jahre Engagement an der Schule Feuerthalen geehrt.

Nicht nur die Schüler warfen an diesem Tag einen Blick in die Vergangenheit. Auch die Schulleiter Stefan Surbeck und Sandro Offenhammer blickten

humorvoll zurück auf das Erreichte und Erlebte des vergangenen Schuljahres. «Wenn es den Kindern gut geht, geht es auch den Lehrern gut», resümierte Offenhammer zu guter Letzt.

### Ausklang des Schuljahres

Nach einem langen letzten Schultag trafen sich die Lehrpersonen, Schulpfleger und Mitarbeiter am Abend wieder im Singsaal des Schulhauses Spilbrett, um den Abend gemeinsam bei einem reichhaltigen und leckeren Abendessen ausklingen zu lassen. Besonders wurde zudem Verena Glesti verabschiedet. Glesti arbeitete 16 Jahre für die Schule und initiierte mehrere

grössere sowie kleinere Projekte wie zum Beispiel das Schülerparlament, die Abfallpolizei und Aktionen für die Verschönerung des Schulhauses. In einem Gedicht charakterisierte Glesti noch einmal jeden ihrer Arbeitskollegen in einigen prägnanten Versen und versprach, wohl zur Erleichterung ihrer Kolleginnen und Kollegen, auch in Zukunft die Schule zu unterstützen.

Auf die Frage, was sich Yvonne Schwaninger für die Zukunft wünsche, antwortete diese: «Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir das Level, das wir uns in den letzten Jahren erarbeitet haben, auch so weiterführen können».



**Diese Gesichter werden per 1. August das Team der Schule bereichern. V.l.n.r. Noemi Gubser, Corina Kunz, Philippe Thomas, Paolo Vignoli und Susanne Gurtner. Auf dem Bild fehlt Nikolij Affolter.**

Fotos: fp.

### Infokasten:

#### Die Austretenden:

- Verena Glesti, Primarstufe
- Violette Tanner, Kindergarten
- Dominique Kittler, Externe Mitarbeiterin

#### Neu Mitarbeitende per 1. August 2016:

##### Primar:

- Corina Kunz – Lehrperson 1. Klasse Langwiesen
- Philippe Thomas – Lehrperson 1./2. Klasse Stumpenboden

##### Kindergarten:

- Noemi Gubser – Lehrperson Kindergarten
- Susanne Gurtner – Lehrperson Sonderpädagogik

##### KiTa:

- Nikolaj Affolter – als Lernender

##### Extern angestellte Lehrperson:

- Paolo Vignoli – Superar Musikprojekt

## KiTa Feuerthalen

## Sommerfest in der KiTa

**Sommerfest**

Gemeinsam mit den Eltern, Verwandten und Kindern haben wir den Abschluss eines erfolgreichen KiTa-Jahres gefeiert. Die Kinder wurden geschminkt und durften sich in den KiTa-Räumen oder im Garten austoben. Ebenfalls wurde auch für Verpflegung gesorgt. Zusammen mit den Kindern haben wir gebacken, Gemüse gerüstet und Zöpfe geflochten.

Für das grosse Buffet mit verschiedenen leckeren Salaten und Desserts, bedanken wir uns herzlich bei allen Mithelfenden.

Das Sommerfest war ein grosser Erfolg und wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Jahr, um mit allen Eltern und Ihren Kindern zu feiern.

**Abschlussreise**

Zum Abschluss der Themenarbeit Bauernhof, geht die Kinderkrippe auf eine kleine Ab-

schlussreise. Unsere Reise führt uns zu einem Waldplatz, wo wir gemeinsam Mittagessen werden. Anschliessend gehen wir zu einem nahe gelegenen Bauernhof, wo wir uns von unserem Freund Flecki dem Hofhund verabschieden werden.

Flecki hat uns über lange Zeit in der KiTa begleitet und uns Vieles über seinen Bauernhof erzählt. Nun ist es Zeit, ihm «tschüss» zu sagen.

*Claudia Kast, Schulverwaltung*



## 21. Generalversammlung des Spitexvereins Feuerthalen-Langwiesen vom 9. Mai

## Vertiefte Kooperation mit der Spitex am Kohlfirst

*Eine vertiefte Kooperation, allenfalls sogar eine Fusion mit der Spitex am Kohlfirst sollte geprüft werden. Dies war eines der Themen, welche an der diesjährigen Spitex-GV zur Diskussion standen.*

Der Schlussbericht der Analyse, welche unter der Mitwirkung eines externen Beraters erstellt wurde, zeige auf, dass die Spitex Feuerthalen-Langwiesen weitgehend ähnlich arbeitet, wie die Spitex am Kohlfirst, Uhwiesen, Benken, Dachsen und Flurlingen, wurden die Anwesenden vom Vorstand informiert. Auf dieser Basis wird auch in Zukunft weitergearbeitet, gleichzeitig sei jedoch eine vertiefte Kooperation zu prüfen, kommt der Bericht zum Schluss. Überdies werden die Aufgaben der Spitex zuneh-

mend komplexer und die Herausforderungen an einen wachsenden Betrieb wie die Spitex immer grösser. So hatte der Vorstand im vergangenen Jahr in verschiedenen Arbeitsgruppen diverse Themen diskutiert, so zum Beispiel die Anschaffung eines Buchhaltungsprogrammes und die Nutzung von dessen Schnittstellen zur bestehenden Software. Vom Personal wurden zudem Weiterbildungen zu Themen wie Wundbehandlung, multiresistente Keime, Harnwegsinfektionen, Sondenernährung und

Hygienemassnahmen besucht. EDV/SHC läuft nun stabil, dies bedeutet, dass von der Klientenaufnahme über die Pflege bis zur Einsatzplanung alles elektronisch abgewickelt wird und vom Personal bedient werden kann.

Wie weiter zu vernehmen war, schloss die Jahresrechnung 2015 im Gegensatz zum Vorjahr mit einem Gewinn von knapp 4500 Franken ab und ausserordentliche Abschreibungen, welche die beiden Vorjahre betreffen, sind dem Vereinsvermögen belastet worden. Die Spitex beschäftigt zurzeit 17 Personen mit insgesamt 5.75 Stellenprozenten. Die Organisation war im vergangenen Jahr für 103 Klientinnen und Klienten (66 Frauen, 37 Männer) tätig und legte insgesamt über 12000 Kilometer, davon gut die Hälfte mit dem Spitex-Auto, zurück. Der Leasing-Vertrag für dieses wurde aufgelöst.

**20 Jahre Angelika Nyffenegger**

Mit Linda Hasani hat die erste Lernende ihre FaGe-Ausbildung im Juni 2015 erfolgreich abgeschlossen und Katja Sie-

ber hat die Ausbildung in der Zwischenzeit begonnen. Frau Maya Kessler, welche den Pflegehelferinnen-Kurs absolviert hat, unterstützt das Spitex-Team nun in der Haushilfe. Martina Theimer verdankte den Einsatz und das Engagement der Spitexleiterin Angelika Nyffenegger während den letzten 20 Jahren. Eine Porzellantasse wurde Angelika als symbolisches Jubiläumsgeschenk überreicht. Auch Monika Bider konnte die Gratulation zum 15-jährigen Jubiläum entgegennehmen. Um die Doppelfunktion Vorstandsmitglied/Mitarbeiterin aufzuheben trat Birgit Kaminski aus dem Vorstand aus. Ernst Meier-Vogt wurde einstimmig als ihr Nachfolger für die Amtsperiode 2016–2020 gewählt.

Die Spitex bedankte sich auch für die diversen Spenden und Leidspenden, welche sie im vergangenen Jahr wieder verbuchen durfte. Eine interessante Information zum Thema «Rot-Kreuz-Notruf» beschloss den Abend.

*Spitex-Verein Feuerthalen-Langwiesen  
Jeannette Reutimann*

## Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:  
**Weber Metallbau GmbH**  
Buechbrunnenstrasse 2  
8447 Dachsen  
Tel. 052 647 40 60

**Weber Metallbau**  
[www.webermetallbau.ch](http://www.webermetallbau.ch)

## Freilichttheater Stumpfenboden

# Der Schein des Religiösen unter freiem Himmel

Unter freiem Himmel fand beim Stumpfenboden die Inszenierung des Stücks «Tartuffe» statt. Ein brisantes Stück über religiöse Blender und gutgläubige Menschen.

► Felix Palm

Vor genau zwei Wochen fand auf dem kleinen Platz neben dem Schulhaus Stumpfenboden die Theateraufführung des Theaters Kanton Zürich statt. Dieses Jahr schaffte es das Stück «Tartuffe» des französischen Dramatikers Molière (1622 – 1673) unter der Regie von Nicolai Sykosch auf die Bühne. Da das Wetter seinen Part an diesem Abend vorzüglich mitspielte, konnte man das Theater unter einem herrlichen Abendhimmel geniessen.

Wer beim Namen Tartuffe nicht sofort an Gier, Habsucht und Betrug denkt, dem sei hier eine kleine Zusammenfassung des Stücks gegönnt. (Auch der Verfasser dieser Zeilen verfügt übrigens ein sehr bescheidenes Wissen über die französische Literatur und das französische Theater des 17. Jahrhunderts. Darum möge jeder Kenner an dieser Stelle Nachsicht walten lassen). «Wer im geheimen sündigt, sündigt nicht!», so eine der vielen prägnanten Aussagen eben jenes Tartuffes, von dem das Stück handelt und das bereits reichlich Aufschluss gibt über dessen Charakter. So verhüllt Tartuffe, der übrigens erst im dritten Akt zum ersten Mal die Bühne betritt, im Schein des religiösen Eiferers seine wahren, doch sehr weltlichen Begierden. Von eben jenem Schein liess sich auch der Familienvater Orgon verführen, der sich durch Tartuffe ein besseres Leben erhofft und doch durch die völlige Unterwerfung unter den Willen Tartuffes seine Familie in den Ruin zu stürzen droht. So möchte Orgon seine bereits verlobte Tochter eben jenem Tartuffe zur Frau geben und ihn als einzigen Erben einsetzen. Nebst auf die Tochter hat Tartuffe jedoch auch ein Auge auf die Ehefrau Orgons geworfen. Erst als Orgon, versteckt unter einem Tisch, seine Frau dabei belauschen muss,



Noch sucht Orgon (rechts) bei Tartuffe Trost und Unterstützung. Dieser hat jedoch bereits ein Auge auf seine Frau und sein Vermögen geworfen.

Foto: zvg.

wie sie vorgibt, Tartuffe zu verführen und dieser darauf anspringt, sieht Orgon seinen gewaltigen Fehler ein und erkennt Tartuffes wahre Ziele und Absichten. Zu diesem Zeitpunkt ist es jedoch schon zu spät. Orgon hat bereits seinen ganzen Besitz und das Haus der Familie Tartuffe übertragen. Als wäre all dies nicht genug, geht Tartuffe in der Zwischenzeit zum König und beschuldigt Orgon dort des väterländischen Verrats, worauf natürlich damals Todesstrafe stand. Der König durchschaut jedoch die hinterlistigen Pläne des Tartuffes und rettet Orgon und seine Familie im letzten Moment. Zudem lässt der König Tartuffe, der sich bereits mehrerer solcher Verbrechen strafbar gemacht hatte, wegsperren. Wenn Sie nun Sympathien für diesen König hegen, ist dies wohl ganz im Sinne Molières, der im König den Vollstrecker von Recht und Ordnung anerkennt, wie in einem Nachwort zum Stück von Helga Zimmermann zu lesen ist. So stand auch Molière selbst übrigens in der Gunst des Königs Ludwig XIV, durch den er im Verlaufe seines Lebens immer wieder Unterstützung erfuhr.

Die Bühne bestand an jenem Abend aus drei Wänden mit je einer Tür, was sehr schlicht wirkte und die Aufmerksamkeit umso mehr auf dem Geschehen auf der Bühne und den Schauspielern ruhen liess. Die Schauspieler in ihren bunt zusammengewürfelten Kostümen und weiss geschminkten Gesichtern mit schwarz untermalten Augen wirkten dafür umso dramati-

scher. Die einzige Figur, die ungeschminkt die Bühne betrat, war Tartuffe, was reichlich Raum für Interpretationen gibt. Begrüsst wurden die Zuschauer des Stücks mit moderner Popmusik und einem Tanz, der eher an die heutigen Musikvideos erinnert als an die höfische Kultur der Neuzeit. Und auch sonst sorgten kleine und grössere Momente der Komik für Erstaunen und Lachen bei den Zuschauern. Das Stück war gewiss vieles, aber bestimmt nicht langweilig und alltäglich.

Während einem kurzen Gespräch in der Pause zeigte sich Familie Maier aus Feuerthalen vom Stück begeistert und fand, dass dieses mit Themen wie Machtstreben und den menschlichen Abgründen «topaktuell» sei. Nebst Gesprächen über menschliche Abgründe konnte man sich zudem mit allerlei Leckereien eindecken, die der Frauenverein an diesem Abend anbot. Nach einem langen Abend bedankte sich das Publikum bei den Schauspielern mit einem kräftigen und langanhaltenden Applaus.

## Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

### Herausgeber:

Politische Gemeinde Feuerthalen

### Redaktionskommission:

ks. Kurt Schmid, Vorsitzender

Mobile 079 355 66 83

us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende

Mobile 079 349 38 80

fp. Felix Palm, Redaktor

Freier Mitarbeiter:

ww. Werner Wochoer, Langwiesen

### Adresse:

Redaktionskommission

Feuerthaler Anzeiger,

E-Mail: [redaktion@feuerthaleranzeiger.ch](mailto:redaktion@feuerthaleranzeiger.ch)

### Inserateannahme und -verwaltung,

### Druck und Administration:

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,

8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

E-Mail: [info@feuerthaleranzeiger.ch](mailto:info@feuerthaleranzeiger.ch)

Website: [www.feuerthaleranzeiger.ch](http://www.feuerthaleranzeiger.ch)

### Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

### Inseratenannahmeschluss:

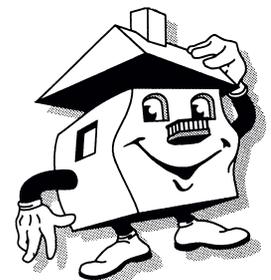
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

printed in  
switzerland

## Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber  
Bühler ag

Tel. 052 630 26 66  
Ebnatring 25  
8207 Schaffhausen

## Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung

**Sommerabendkonzert des Musikvereins**

*Zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer genossen im Kreise des Musikvereins einen schönen Sommerabend.*

Am Freitag, dem 1. Juli, veranstaltete der Musikverein Feuerthalen sein schon fast traditionelles Sommerabendkonzert auf dem Schulgelände der Stumpfenbodenschule in Feuerthalen. Um 18.30 Uhr öffnete die Festwirtschaft, sodass sich die zahlreichen Gäste mit Servelat und Bratwurst vom Grill, gekühlten Getränken, Kaffee und Kuchen verköstigen konnten. Der schöne Sommerabend lud gerade dazu ein unter freiem Himmel ein paar schöne Stunden zu verbringen. Die angeregten Gespräche wurden dann ab ca. 19.00 Uhr von den musikalischen Klängen des Musikverein Feuerthalen unter der bewährten Leitung von Urs Mark untermalt. Nach einem rund einstündigen Konzert, bei dem für jeden Musikgeschmack etwas dabei gewesen

sein dürfte (Marsch und Polka, Modernes, Latin Bosa Nova), beendete der Musikverein mit zwei Zugaben seine musikalische Darbietung. Präsidentin Brigitte Waldvogel bedankte sich beim Publikum fürs zahlreiche Erscheinen und wünschte allen noch einen schönen Abend und freute sich ebenfalls über den gelungenen Anlass.

Am Sonntag, dem 10. Juli, umrahmte der Musikverein Feuerthalen den Badigottesdienst in der Badi in Langwiesen. Mit diesem öffentlichen Auftritt starten die Aktiven des Musikvereins in die wohlverdienten Musikerferien und eine probefreie Zeit. Auch unseren Ehrenmitgliedern, Passivmitgliedern und treuen Fans wünschen wir einen schönen Sommer und freuen uns bei unseren



**Musikverein beim diesjährigen Platzkonzert.**

Foto: zvg.

nächsten Anlässen auch wieder vor grossem Publikum auftreten zu dürfen.

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Wir proben am Mittwochabend im Feuerwehrdepot im 2. Stock um 20.00 Uhr.

Für Auskünfte steht unsere Präsidentin Brigitte Waldvogel, Telefon 052 649 33 19, gerne zur Verfügung, oder informieren Sie sich auf unserer Homepage unter [www.mv-feuerthalen.ch](http://www.mv-feuerthalen.ch).

*Matthias Fischer, Musikverein Feuerthalen*

### Amtliche Bekanntmachung der Delegiertenversammlung vom 1. September 2016 des Zentrums «Kohlfirst», 8245 Feuerthalen



**Ort:** Zentrum «Kohlfirst», Rüttenenweg 6, 8245 Feuerthalen

**Zeit:** 20 Uhr

#### Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der Delegiertenversammlung vom 31.3.2016 sowie des Zirkulationsbeschlusses vom 26.5.2016
2. Finanzielles / Rechnungswesen:
  - Genehmigung Voranschlag Betriebsrechnung 2017 und Taxtabelle, gültig ab 1.1.2017
  - Genehmigung Voranschlag Investitionsrechnung 2017
3. Betrieb / Grundlagen: Projekt Neubau Zentrum «Kohlfirst»
  - Genehmigung Betriebskonzept, Version 2.5 / 1. Mai 2016
  - Aktueller Stand und Ausblick
4. Termine nächste Sitzungen
  - Donnerstag, 30.3.2017, 20 Uhr
  - Donnerstag, 07.9.2017, 20 Uhr

Die Akten werden spätestens zwei Wochen vor der Versammlung den Delegierten zur Einsicht zur Verfügung gestellt sowie am Empfang öffentlich aufgelegt.

Die Verhandlungen der Delegiertenversammlung sind öffentlich.

Feuerthalen, 11. Juli 2016

Das Zentrum «Kohlfirst» in Feuerthalen bietet Lang- und Kurzeitaufenthaltern eine fachkompetente Pflege in wohnlicher und heimeliger Umgebung an. Per Anfang September beziehen wir unseren Neubau.



Zur vorübergehenden Ergänzung unseres Nachtdienstteams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung für mindestens 6 Monate

### 1 Pflegefachperson mit Fähigkeitsausweis oder Diplom

Fachangestellte Gesundheit/Betreuung, FA SRK, Fachperson Altenpflege oder HF, DN II, DN I, PSYKP, AKP für ein Pensum von durchschnittlich 4 Nächten pro Monat (ca. 25 Prozent).

Wir erwarten von Ihnen solide Fachkenntnisse in Gerontologie und Geriatrie, Flexibilität, eine gesunde Belastbarkeit sowie gute Umgangsformen und Deutschkenntnisse (Mundart verstehen).

Wir bieten Ihnen eine gute und moderne Organisation, ein engagiertes und eingespieltes Team, Anstellungsbedingungen nach dem Personalgesetz des Kantons Zürich sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Bedarf.

Besuchen Sie unsere Internetseite [www.kohlfirst.ch](http://www.kohlfirst.ch) für erste Informationen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Janutin, Leiterin Betreuung & Pflege, Tel. 052 647 11 13.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das Zentrum «Kohlfirst», Frau Janutin, Rüttenenweg 6, Postfach 59, 8245 Feuerthalen.

Turn- und Sportverein Feuerthalen, Fit &amp; Fun

# Wanderung zum Berggasthaus Bollenwees im schönen Appenzellerland

*Bewegung, Spass, Geselligkeit ... ein zweitägiges Wanderwochenende gehört einfach zu unserem Jahresprogramm!*

Am Samstag, dem 9. Juli, startete die gesellige Wandergruppe von 13 motivierten Frauen des Turn- und Sportvereins, Fit & Fun, mit vollgepackten Rucksäcken und guter Laune auf den Weg nach Appenzell. In Brülisau angekommen, durfte ein erster Verpflegungshalt nicht fehlen. Frisch gestärkt begann die vier- bis fünfständige Wanderung in Richtung Rossberg, Ruhsitz bis zum Sämtisersee wo wir, schon alle sehr hungrig, unser Mittagessen aus dem Rucksack genossen. Nach einer kurzen Kaffeepause im Restaurant Plattenbödeli wanderten wir in sanfter aber stetiger Steigung hinauf zu unserem Ziel, dem schön gelegenen Berggasthaus Bollenwees am Fählensee, wo wir übernachteten. Nach dem feinen Nachtesen, die Hausspezialität Geschnetzeltes Kalbfleisch an Rahmsauce und Rösti, welche bis über die Landesgrenzen bekannt ist, bestaunten wir nochmals die schöne Aussicht. Am



**Die wanderfreudigen Feuerthaler Frauen.**

*Foto: Franziska Ulrich*

Sonntag, nach dem feinen und reichhaltigen Frühstück, ging es dann, bei strahlend blauem Himmel, teils auf Schneeflächen weiter hinauf zur Saxerlücke (1649 Meter ü.M.). Der Aufstieg lohnte sich, denn es erwartete uns eine gewaltige Aussicht ins St. Galler Rheintal. Weiter führte uns der Weg

bergaufwärts zum Mutschensattel mit einem kurzen Abstecher hinauf zum Gipfel (Mutschen, 2122 Meter ü.M.) mit wiederum unvergesslicher Aussicht, die sich, wie man zu hören bekam, anscheinend lohnte. Nicht alle wollten diesen letzten Abstecher in Kauf nehmen, da schon einige Blasen an

den Füßen hatten, sich Knieprobleme bemerkbar machten, oder ganz einfach zu müde waren. Wie es im Alpstein so ist, ging es danach nur noch abwärts, hinunter zur Alp Tesel. Weiter zur Bergstation Gamplüt und zum Zielort Wildhaus, wo uns ein wohlverdientes Mittagessen und ein feiner Coup erwartete, bevor wir uns müde, aber zufrieden auf den Heimweg machten. Das Wetter hat bis zuletzt super mitgespielt und uns ein tolles Wanderwochenende beschert. Voller Stolz sei hier noch erwähnt, dass wir an diesen beiden Tagen beachtliche 42.000 Schritte absolviert hatten. Chapeau! Ein herzliches Dankeschön für die super organisierte Bergwanderung gilt den beiden Wanderleiterinnen Marianne Schaber und Maria Gasser!

*Franziska Ulrich,  
Turn- und Sportverein Feuerthalen*

[www.meinekosmetikerin.ch](http://www.meinekosmetikerin.ch)



Zahlen  
e-Banking:  
Einfach  
und praktisch



**Clientis**  
BS Bank Schaffhausen

[www.bsb.clientis.ch](http://www.bsb.clientis.ch)

# Happy Birthday Werner!



Am kommenden Sonntag feiert Werner Wocher, seines Zeichens freier Mitarbeiter der FA-Redaktion, Kreativ-Genie, Eisenbahnliebhaber, Baufrosch, Tausendsassa, Bierliebhaber und Hans-Dampf-in-allen-Gassen seinen 75. Geburtstag!

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert dem liebenswerten Kollegen von ganzem Herzen und mit einem riesigen PROST!

## Öffentliche Veranstaltungen im Zentrum «Kohlfirst»



### Bundesfeier:

Sie haben am **Montag, 1. August**, bei uns die Möglichkeit, ab 14.30 Uhr unsere Cafeteria bei musikalischer Unterhaltung zu geniessen.

Die Veranstaltung dauert bis 17 Uhr.

Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Tag bei uns vorbeischaun.

Zu vermieten ab 1. September 2016

### Kirchweg 93a in Feuerthalen

### 4½-Zimmer-Attika-Wohnung

- Grosse Terrasse (60m<sup>2</sup>) zum entspannen
- Waschmaschine / Tumbler in der Wohnung
- Rollstuhlgang
- Garderobenschränke im Eingangsbereich
- Grosses Wohnzimmer mit Cheminée
- Moderne, offene Küche
- Sämtliche Rollläden automatisch bedienbar

Eine Garage kann für CHF 130.00/mtl. gemietet werden

**Miete: CHF 2'430.00 inkl. HK/NK**

bührer & partner  
Immobilien AG

# Sudoku

leicht

	5		9	6		1		
					2	4		
			4		1		5	6
1	6	5					3	
		9	1	8	4	6	7	5
7		4		3		9		
				1	3		9	
9	3		5			2	6	
2		1						3

schwer

		1	6					
	2			9		6	5	
				3	2		9	7
	8			5				4
9			3					5
1						8	2	
	3		5				1	9
5	7		9			2		
4					7			3

### Anleitung:

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden

Lösung mittel (je Zeile):  
4,5,3,9,6,8,1,2,7 | 6,1,7,3,5,2,4,8,9 | 8,9,2,4,7,1,3,5,6  
1,6,5,7,2,9,8,3,4 | 3,2,9,1,8,4,6,7,5 | 7,8,4,6,3,5,9,1,2  
5,4,6,2,1,3,7,9,8 | 9,3,8,5,4,7,2,6,1 | 2,7,1,8,9,6,5,4,3

- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

Lösung schwer (je Zeile):  
7,9,1,6,4,5,3,8,2 | 3,2,4,7,9,8,6,5,1 | 8,6,5,1,3,2,4,9,7  
6,8,7,2,5,1,9,3,4 | 9,4,2,3,8,6,1,7,5 | 1,5,3,4,7,9,8,2,6  
2,3,8,5,6,4,7,1,9 | 5,7,6,9,1,3,2,4,8 | 4,1,9,8,2,7,5,6,3

## Reformierte Kirche

# Auf der Schaukel des Lebens im Badi-Gottesdienst

Bei herrlichem Sommerwetter lud die reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen in der Freizeitanlage Rheinwiese zum Badi-Gottesdienst ein.

Die Gäste kamen zahlreich, aber die schnellen Helfer machten jedem mit zusätzlichen Bänken einen Sitzplatz bereit. So konnte Pfarrerin Karin Marterer Palm die Besucherinnen und Besucher bitten, sich an diesem Morgen erst geistlich und später beim Apéro auch im Sinne des Wortes aufzutanken. Unterstützt wurde sie traditionsgemäss vom Musikverein Feuerthalen, der einzelne Stücke zum Besten gab und die Lieder begleitete. Wie zum Beispiel bei «Bi de Taufi chömed mir». Drei Täuflinge durfte die Kirchgemeinde

nämlich in ihrer Mitte aufnehmen. Bennett, Kiana und Diana wurden stimmungsvoll mit frisch geschöpftem Rheinwasser getauft. Dabei verglich unsere Pfarrerin das Leben mit einer Schaukel. Diese schwingt auf und ab, es geht hoch und nieder, dem Himmel zu und dann wieder zurück zur Erde. Es gibt viele schöne Momente, doch ab und zu auch traurige, beschwerliche. Manchmal fällt jemand herunter und verletzt sich. Mit der Taufe erhalten die Kinder Jesus an ihre Seite. Er breitet die Arme wachend aus und schenkt ihnen mit ihrem



Besinnliche Feier vor herrlicher Kulisse.

Foto: zvg.

Glauben Kraft und den Antrieb auf der Schaukel des Lebens.

Wir alle sitzen auf der Lebensschaukel und dabei begegnen uns die Wunder des Alltags: die Geburt eines Kindes, die Genesung nach einer Krankheit, das Bestehen einer Prüfung oder die Liebe. Das alles ist kein Zufall sondern eine direkte Begegnung mit Gott. Er hat die Welt sinnvoll erschaffen und komponiert. «Der Himmel spannt sich über die Erde» heisst es in Psalm 104 in einer zeitgemässen Sprache. Alles und jeder findet einen

Platz darin und ist wohl aufgehoben.

Mit den schönen Worten «Du begeisterst mich, Gott, bis in den letzten Winkel meines Herzens» und dem Segen für die Kirchgemeinde schliesst Karin Marterer Palm den Badi-Gottesdienst. Ein Dankeschön geht an den Musikverein Feuerthalen, der den Gottesdienst so schön mitgestaltet hat. Anschliessend durften alle Gäste bei Getränk und Gebackenem auftanken und in gesprächigem Zusammenstehen den Morgen ausklingen lassen.

Silvia Pfister,  
Kirchenpflege Feuerthalen

Chömed  
doch au an

## Bundes-Zmorge

1. August  
2016

Die Gemeinde lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner von Feuerthalen und Langwiesen zum reichhaltigen Bundes-Zmorge ein.

9.00 bis 12.00 Uhr  
beim Schulhaus Spilbrett

Unkostenbeitrag:  
Erwachsene 10 Franken, Kinder von 3 bis 10 Jahren 5 Franken.

Der Bundes-Zmorge wird vom  
FC Feuerthalen  
organisiert.

**Dalle Feste**  
Sanitär

*Her-Partner für sanitäre Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116  
8245 Feuerthalen  
Mobile 078 710 17 84  
E-mail dallefeste@bluewin.ch

klein und  
charmant

ruosch  
ONLINE.CH

Handy 078 608 28 72

Seit dem 1. April  
der Gärtner in Ihrer Nähe!



Unsere Dienstleistungen:  
- Gartengestaltung, -pflege und -bepflanzung  
- Steingarten anlegen  
- Obstgarten anlegen und pflegen  
- Holz- und Metallgeländer  
- Holzschnitt  
- u.a.

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme:  
Dario Serra  
Toggenburgstrasse 5  
8245 Feuerthalen  
Tel.: 079 381 33 74  
E-Mail: Dario@serra-all-inclusive.ch

Kirchliches

# Wir sind wieder vollzählig

Nach einer halbjährigen Vakanz ist das Ressort «Gutsverwaltung» der reformierten Kirchenpflege wieder besetzt.

Wir freuen uns, dass Frau Anita Bürgin in der stillen Wahl als neues Kirchenpflegemmitglied gewählt worden ist und ab sofort in unserem Team mitarbeitet. Frau Anita Bürgin übernimmt das Ressort als Gutsverwalterin. Wir heissen Dich herzlich willkommen und wünschen Dir einen guten Start.

Ref. Kirchenpflege Feuerthalen

**gib deiner Freizeit DEIN Gesicht!**

Rüümlli FEUERTHALEN Schülertreff Moskito

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthalen und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
16.7.–21.8.	geschlossen	Sommerferien
26. August	20.00 – 23.00 Uhr	Spezieller Treff
2. September	20.00 – 23.00 Uhr	Normaler Treff
9. September	20.00 – 23.00 Uhr	Normaler Treff
16. September	20.00 – 23.00 Uhr	Spezieller Treff
23. September	20.00 – 23.00 Uhr	Normaler Treff
30. September	20.00 – 23.00 Uhr	Normaler Treff
7. Oktober	20.00 – 23.00 Uhr	Normaler Treff
8.–23. Oktober	geschlossen	Herbstferien

Die speziellen Anlässe werden via Flyer im Voraus bekannt gegeben!  
Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett  
Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55  
www.jash.ch →Jugendarbeit/→Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Abfallorganisation - Grünabfuhr

## Bereitstellung Grünabfälle für Grünabfuhr



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Der Grünabfall wird in der Gemeinde Feuerthalen seit 1. Januar 2016 nicht mehr in den grünen Kunststoffsäcken, sondern nur noch in wiederverwendbaren Behältern gesammelt; die grünen Plastiksäcke sind nicht mehr erlaubt! Weiterhin zugelassen sind die im Detailhandel erhältlichen kompostierbaren Beutel.

Die organischen Abfälle müssen wie nachfolgend abgebildet bereitgestellt werden (die kleineren Komposteimer mit einem Fassungsvermögen von weniger als 25 Litern können aus Effizienzgründen nicht geleert werden):



Im Grünabfall **mitgegeben** dürfen nur die folgenden Abfälle: Baumschnitt (bis max. 5 cm Dicke), Brot, Christbäume (naturbelassen), Eierschalen, Fallobst, Gebäck, Gemüse, Kaffeesatz, Käse, Laub, Milchprodukte, Obst, Rasenwiesenschnitt, Rüstabfälle, Schnittpflanzen, Speisereste, Stauden und Schnittreste von Blumen, Strauchschnitt (bis max. 5 cm Dicke), Teekraut, Topfpflanzen (ohne Töpfe, Erde, Etiketten), Unkraut, Wurstwaren

Es dürfen demnach **nicht mitgegeben** werden: Asche, Baumstrünke, Glas, Hygieneartikel, Kaffee-/Teekapseln, Katzenstreu, Kehrriech, Kies, Kleintiermist, Metall, Plastik, Speiseresten mit Knochen, Staubsaugerbeutel, Steine, Textilien, Tierkot, tote Tiere, verpackte Lebensmittel, Verpackungsmaterial, Windeln, Wischgut, Wurzelstöcke

Wir bitten um Verständnis und danken für Ihre Mithilfe.

8245 Feuerthalen, 22. Juli 2016 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

## Der Feuerthaler Anzeiger!



Neu im Responsive Design überall und immer verfügbar.

[www.feuerthaleranzeiger.ch](http://www.feuerthaleranzeiger.ch)

## BLOCKS



MODERNES WERBEMITTEL

landolt druck

LANDOLT AG  
Grafischer Betrieb  
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen  
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11  
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

## Reformierte Kirche

SO 24. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen in der Kirche Feuerthalen, Pfarrer Michael Schaar Lukas Stamm, Orgel anschliessend Apéro
SO 31. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Laufen, Pfarrer Michael Schaar anschliessend «Chilekafi»
SO 7. August	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen in der Kirche Feuerthalen, Pfarrerin Karin Marterer Palm Elisa Campara, Orgel anschliessend Apéro
FR 12. August	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst, Pfarrerin Sylvia Walter

## Römisch-katholische Kirche

SO 24. Juli	9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe in Feuerthalen
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI 27. Juli	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR 29. Juli	9.45 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen
SO 31. Juli	9.30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Feuerthalen mit Diakon Martin Paulus
	18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus
MI 3. August	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen
	19.00 Uhr	Die anschliessende Eucharistiefeier fällt aus
FR 5. August	9.00 Uhr	Die Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag in Feuerthalen fällt aus
SO 7. August	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI 10. August	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Heizen Sie mit



**r. pfeiffer**  
HEIZUNGEN GmbH

**Komplette Lösungen für komplette Zufriedenheit seit 1982.**

Telefon 052 624 78 78  
www.pfeiffer-heizungen.ch



**GERMANN ELEKTRO AG**  
STROM & TELEFON

Schützenstrasse 59 • 8245 Feuerthalen  
Tel. 052 659 20 80 • Fax 052 659 13 97  
info@germannelektro.ch  
www.germannelektro.ch

**Elektroinstallationen  
Telekommunikation  
EDV-Installationen**

**Schwarzbrünneli**  
s'chli Paradies zmitzt im Dorf



Restaurant – Kegelbahn

**Betriebsferien: 23. Juli bis 8. August 2016  
Schöne Sommerzeit!**

Restaurant Schwarzbrünneli, A. Rragamaj  
Stadtweg 2, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 659 33 33, info@schwarzbruenneli.ch

**Wichtige Telefonnummern**

• Ambulanz	<b>144</b>	• Polizeinotruf	<b>117</b>
• Feuerwehr	<b>118</b>	• Giftnotfall	<b>145</b>
• Bienen- und Wespenester	<b>052 654 08 60</b>	• SPITEX	<b>052 659 28 02</b>



Feuerthalen *engagiert engagiert*

www.feuerthalen.ch

## Terminkalender Juli / August 2016

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	22. Juli	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
DI	26. Juli		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MO	1. Aug.	9.00	Bundeszorg 2016	Zentrum Spilbrett	Gemeinderat
MO	1. Aug.	18.00	Spanferkel-Essen und 1.-August-Feuer	Freizeitanlage Rheinwiese	Freizeitanlage Rheinwiese
FR	5. Aug.	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
MO	8. Aug.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MO	8. Aug.	10.00	Fun & Action Kinder-Camps	Turnhalle Emmersberg	Verein Kinder-Camps
DI	9. Aug.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
FR	19. Aug.	15.00	«Müsli»-Treff – Eltern-Kind-Treff Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
SA	20. Aug.	16.00	Rheingassefescht		OK Rheingassefescht
SA	20. Aug.		Kirchgemeindereise		Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
SO	21. Aug.	17.00	Sommerkonzert: Stas Venglevski (Akkordeon) & Tara Berchtold (Panflöte)	Reformierte Kirche	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
MO	22. Aug.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MO	22. Aug.		Schulbeginn	Schulen Feuerthalen/Langwiesen	Schulpflege
DI	23. Aug.	19.00	Info-Veranstaltung Parkierungskonzept Feuerthalen	Aula Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
DI	23. Aug.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
FR	26. Aug.	17.00	Jungbürgerfeier 2016		Gemeinderat

**Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)**  
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch))

